

Inhalt

I.	Vorbemerkungen	7
<hr/>		
II.	Sekundäranalyse	15
1.	Problemaufriß	17
1.1	Partizipation von Frauen im internationalen bzw. interkulturellen Vergleich	23
2.	Handlungsfelder politischen und sozialen Engagements	31
2.1	Frauen in Wohlfahrtsverbänden	31
2.2	Frauen in der Kirche	35
2.3	Frauen in Frauenverbänden	39
2.4	Frauen in Parteien	42
2.5	Frauen in Gewerkschaften	44
2.6	Neue Organisationsformen	49
2.6.1	Frauen in Selbsthilfegruppen	50
2.6.2	Die neue Frauenbewegung	52
2.6.3	Frauen in Bürgerinitiativen	56
3.	Partizipationsdeterminanten in politischen Handlungsfeldern	59
4.	Partizipationsdeterminanten in sozialen Handlungsfeldern	67
<hr/>		
III.	Projektbezogene Ansätze zu einer kategorialen Bestimmung politischer und sozialer Partizipation	73
1.	Ausgangsbedingungen	75
2.	Problematisierung der Begriffe	77
3.	Kritische Anmerkungen zur Trennung zwischen politischer und sozialer Partizipation	81

IV.	Institutionenbefragung	89
1.	Einleitung	91
1.1	Auswahl und Rekrutierung der Zielgruppe	92
1.2	Rücklauf	94
2.	Darstellung der Ergebnisse	97
2.1	Frauen in Parteien	97
2.1.1	Zusammenfassung	103
2.2	Frauen in Gewerkschaften	104
2.2.1	Zusammenfassung	108
2.3	Frauen in Frauenverbänden und -gruppen	110
2.3.1	Zusammenfassung	112
2.4	Frauen in Vereinen, Initiativen und (Selbsthilfe-)Gruppen	113
2.4.1	Zusammenfassung	117
2.5	Frauen in Wohlfahrtsverbänden	119
2.5.1	Zusammenfassung	123
2.6	Frauen in der Kirche	125
2.6.1	Zusammenfassung	127
3.	Resümee der Institutionenbefragung	129
<hr/>		
V.	Personenbefragung	135
1.	Einleitung	137
1.1	Auswahl und Rekrutierung der Zielgruppe	139
1.2	Pretest	143
1.3	Rücklauf	144
2.	Darstellung der Ergebnisse	147
2.1	Ausgewählte strukturelle Daten zur politischen und sozialen Partizipation von Frauen	147

2.2	Motive und Interessen des politischen und sozialen Engagements	150
2.2.1	Allgemeine gesellschaftliche Interessen und Zielvorstellungen	150
2.2.2	Persönliche Motive	153
2.2.3	Zusammenfassung	157
2.3	Ausgewählte handlungsleitende Interessen, Wert- und Normvorstellungen	159
2.3.1	Interesse an allgemeinen gesellschaftlichen Themen	159
2.3.2	Einstellung zur Benachteiligung von Frauen in ausgewählten gesellschaftlichen Bereichen	161
2.3.3	Einstellung zu geschlechtsspezifischen Unterschieden in den Fähigkeiten von Frauen und Männern	165
2.3.4	Einstellung zu Politikkonzepten	166
2.3.5	Zusammenfassung	170
2.4	Partizipationsmuster	173
2.4.1	Familiale Traditionen	173
2.4.2	Einstieg in öffentliches Engagement	175
2.4.3	Mehrfachengagement	176
2.4.4	Partizipationsverläufe	177
2.4.5	Perspektiven in bezug auf die weitere Arbeit	179
2.4.6	Zusammenfassung	185
2.5	Wie Frauen sich ihre Mitarbeit in den einzelnen Organisationen vorgestellt haben, und wie sie gegenwärtig ihren Arbeitserfolg und ihre Arbeitsbelastung einschätzen	187
2.5.1	Vorstellungen in bezug auf die Arbeit	187
2.5.2	Einschätzung des Arbeitserfolgs/Befriedigung	190
2.5.3	Beanspruchung durch die Arbeit	192
2.5.4	Wunsch nach finanzieller Anerkennung	195
2.5.5	Zusammenfassung	196
2.6	Beeinträchtigungen/Hemmnisse/Barrieren	198
2.6.1	Erfahrungen von Benachteiligung und Diskriminierung innerhalb der einzelnen Organisationen	198

2.6.2	Beeinträchtigungen und Hemmnisse, die aus dem weiblichen Lebenszusammenhang/aus den persönlichen Lebensumständen der Befragten erwachsen	207
2.6.3	Zusammenfassung	211
2.7	Auswirkungen des Engagements auf Einstellung und Verhalten	212
2.7.1	Veränderung der Einstellung zur gesellschaftlichen Wirklichkeit	212
2.7.2	Veränderungen, die das persönliche Verhalten betreffen	213
2.7.3	Zusammenfassung	216
2.8	Politisches oder soziales Engagement – aus der Sicht der Frauen eine Scheinalternative? Wie Frauen ihr öffentliches Engagement verstehen	217
2.8.1	Zusammenfassung	219
<hr/>		
VI.	Qualitative Interviews	221
1.	Einleitung	223
1.1	Zur Bedeutung der qualitativen Interviews	223
1.2	Die Auswahl des Samples	225
1.3	Vorüberlegungen zu Motiven und der Bedeutung des Engagements	227
2.	Portraits	229
2.1	Frauen in Parteien	229
2.2	Frauen in Gewerkschaften	271
2.3	Frauen im sozialen Ehrenamt	293
2.4	Frauen in autonomen Gruppen und Projekten	323
3.	Resümee	335
<hr/>		

VII.	Abschließende Bewertungen und Perspektiven	347
1.	Zum Stellenwert der Untersuchung	349
1.1	Zugang der Frauen zur Öffentlichkeit	349
1.2	Geteilte Öffentlichkeit	350
1.3	Methodische Implikationen	352
2.	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	353
2.1	Zu den Motiven	353
2.2	Benachteiligungen und Diskriminierungen	355
2.3	Politisches versus soziales Engagement?	357
3.	Schlußfolgerungen	359
<hr/>		
VIII.	Literaturverzeichnis	363
<hr/>		
IX.	Tabellen	373
1.	Institutionenbefragung	375
2.	Personenbefragung	393